SEIT 1955 ZIMMERMANN TRADITION & QUALITÄT
Guter Geschmack für unsere Region

WOCHENANGEBOTE
13.07.2026 bis 18.07.2026

Montag bis Samstag
Spartipp! Vom Becklinger Strohschwein:
Schnitzel
aus der Oberschale ..... 1,39€*
oder Kugel ..... 0,89€*

Kennen Sie schon?
mageres Putenfrühstück ..... 1,29€*
mit Gelee-Rand
Kartoffel-Gyros-Gratin ..... 6,50€
400g Schale
Gyros-Spieß
vom Schweinenacken ..... 1,99€*
Aufschnitt-Klassiker ..... 1,39€*
Mortadella, Bierschinken
oder Jagdwurst
Hausmacher Nudelsalat ..... 0,89€*
Als Beilage zum Grillen
oder einfach so

Montag bis Mittwoch
Hähnchen-Gemüse-Pfanne ..... 1,39€*
mit Zuckerschote

Zimmermanns Schlemmer Tüte:
3 hausgemachte Leckereien
für Ihren Wochenstart 12,50€*
→ 2 große Scheiben Leberkäse
→ 400g Hähnchen-Gemüse-Pfanne
→ 2 Frikadellen gebraten
+200g Heidjer Speckkartoffelsalat

Donnerstag bis Samstag
Schweinerückensteak ..... 1,19€*
mariniert mit Aioli oder Merlin Marinade
Appenzeller Alpengriller ..... 1,79€*
mit Appenzeller Käse und Bergkräutern

*Die angegebenen Preise gelten pro 100 g und ausschließlich am Bedientresen – nicht im SB-Markt.

MITTAGSTISCH
13.07.2026 bis 17.07.2026

Montag
Grüner Bohneneintopf mit Rauchfleisch ..... 4,75€
Hackbällchen mit Preiselbeersauce, Karotten
und Salzkartoffeln ..... 8,50€
Dienstag ..... 8,50€
Gyros-Rahmgeschnetzeltes mit Mais und Champignons,
dazu Reis
Mittwoch ..... 8,50€
Hähnchen Caprese auf mediterraner Nudelpfanne
Donnerstag ..... 8,50€
Schweinebraten mit Sauce, dazu Bohnen und Salzkartoffeln
Freitag ..... 8,50€
Paniertes Seelachsfilet mit Gemüsereis und Kräutersauce

Zusätzlich bieten wir an:
Vegetarisch ..... 8,50€
Tortellini mit Spinat-Gorgonzolasauce überbacken
Zusatzmenü ..... 13,90€
Kalbsragout mit Rotkohl und Spätzle
Suppe ..... 4,75€
Zucchinisuppe mit Speck
Dessert ..... 2,65€
Dienstag bis Freitag erhältlich
Schwarzwälder Kirschcreme (ohne Alkohol)

JETZT NEU:
WhatsApp-Channel:
Angebote, Aktionen & mehr!

SCANNEN – FILIALE FINDEN!
Westercelle, Celle, Groß Hehlen, Winsen/Aller, Klein Hehlen, Bergen, Wienhausen, Müden/Aller, Burgdorf und Hannover/List

Fleischerei Bernd Zimmermann GmbH | www.fleischerei-zimmermann.de
15099501_002626

Ein Sommerfest der Demokratie

Die Kinder der Grundschule Otze haben Ideen gesammelt, über das Programm abgestimmt und den Plan umgesetzt

OTZE (r/fh). An der Grundschule Otze haben Schülerinnen und Schüler ihr Sommerfest in diesem Jahr von Grund auf selbst organisiert – und dabei demokratisches Handeln nicht nur im Unterricht besprochen, sondern gelebt. Am 18. Juni war es dann so weit: Auf dem Schulhof wurde bei bestem Wetter gespielt, gebastelt, getanzt und gefeiert. Es gab eine Hüpfburg, ein Karussell, eine Fotobox und verschiedene Kreativangebote. Das Büfett, der Pommeswagen und der Cocktailstand mit alkoholfreien Mixgetränken sorgten für großen Andrang, ein DJ mit Kinderanimation begleitete das Programm.

Das war das Ergebnis monatelanger Vorbereitung. Der Prozess begann in den Klassen: Dort sammelten die Kinder zunächst Ideen, wie ihr ideales Sommerfest aussehen sollte. Dabei entstanden Listen und Bilder, die dann in der Pausenhalle ausgestellt wurden. Anschließend stimmte die gesamte Schülerschaft ab, welche Wünsche umgesetzt werden sollten.

Kinder und Eltern haben das Sommerfest an der Grundschule genossen. Foto: privat

Die Schülervertretung übernahm dann die praktische Umsetzung: Sie recherchierte Angebote, schrieb Einladungen, kalkulierte das Budget, gestaltete Plakate und Flyer, verfasste einen Artikel für die Schulhomepage und plante das Büfett. Auch eine Schülerversammlung organisierten die Kinder eigenständig.

Welche Abläufe beim Abstimmen oder bei der Budgetplanung eine Rolle spielen und wie das mit Demokratie zusammenhängt, wurde dabei immer wieder gemeinsam besprochen. Die Schulsozialpädagogin Anne-Christine Weindl und die pädagogische Mitarbeiterin Giulia Weyer begleiteten den Prozess.

Den Anstoß für das Projekt gab eine Förderausschreibung des Niedersächsischen Kultusministeriums für demokratische Beteiligung von Schülern. Dank der Zuschüsse konnten alle Angebote kostenlos genutzt werden – unabhängig von der finanziellen Situation der Familien.

Bei den Schülern kam all das gut an. „Das Sommerfest hat viel Spaß gemacht", fasste ein Schüler den Nachmittag zusammen. Und ein anderer ergänzte: „Die Stationen waren cool und das Essen war lecker!" Von den Eltern gab es ebenfalls viel Zuspruch. Mehrere von ihnen berichteten, wie stolz ihre Kinder darauf gewesen seien, eigene Ideen einzubringen und Entscheidungen mitzugestalten.

Das Projekt soll auch nachhaltig wirken. Die Schülervertretungssitzungen wurden neu strukturiert, und eine regelmäßige Schulversammlung wurde eingeführt. Ziel ist es, dass die Kinder ähnlich wie bei der Planung für das Sommerfest auch dort Eigenständigkeit, Selbstwirksamkeit und Wertschätzung erleben. „So hoffen wir, einen Teil dazu beizutragen, dass sie Demokratie verstehen und eine gesunde, vertrauensvolle Persönlichkeit entwickeln", sagt Weindl.

Geburt - Verlobung
Hochzeit - Trauerfall
Danksagung - Glückwunsch?
Ihre
Familienanzeige
in den
Marktspiegel

Historische Spurensuche

Schüler der BBS setzen sich mit regionaler NS-Vergangenheit auseinander

BURGDORF (r/fh). Zwölftklässler des Beruflichen Gymnasiums Wirtschaft haben sich intensiv mit regionalen Spuren der Vergangenheit auseinandergesetzt. Dafür haben sie sich gemeinsam mit dem Historiker Sven Voigt aus Ramlingen-Ehlershausen auf Spurensuche begeben und regionale Zeugnisse der NS-Zeit und ihrer Folgen untersucht.

Dabei standen konkrete Orte und Schicksale im Mittelpunkt: das Ausländerkinderpflegeheim in Papenhorst, das Schicksal von Zwangsarbeiterinnen, die Ereignisse zum Kriegsende in Ramlingen sowie der Todesmarsch durch Großburgwedel. Die abstrakten Daten und Fakten aus ihren Geschichtsbüchern wurden so für die Schüler greifbar und ihnen wurde bewusst, dass sich die Ereignisse auch in ihrer unmittelbaren Nähe abgespielt haben.

Möglich wurde dieses Projekt vor allem durch das ehrenamtliche Engagement von Sven Voigt. Der Historiker hat die Schülerinnen und Schüler mit großer Fachkenntnis begleitet, ihnen Zugänge zu den Themen geschaffen und historische Zusammenhänge anschaulich gemacht. Durch Befragungen, Diskussionen und genaue Beobachtungen haben die Jugendlichen gelernt, Geschichte nicht nur passiv aufzunehmen, sondern aktiv zu erforschen.

Lehrerin Kerstin Oßenbrügge (von links), Hendrik Alberts vom Förderverein der BBS Burgdorf sowie die Schüler Charlotte und Leon bedanken sich beim Historiker Sven Voigt für sein Engagement. Foto: Hendrik Alberts / BBS Burgdorf

Die Schülerinnen und Schüler zeigen sich von der Erfahrung beeindruckt. „Die für uns gefühlt so weit entfernte Geschichte ist anderen noch ganz nah", sagt Charlotte und ergänzt: „Unsere Zeitzeugin begann zu weinen, als sie von ihren Erlebnissen sprach." Und Mia resümiert: „Geschichte fand nicht irgendwo statt, sondern auch hier, direkt in unserer Umgebung – das zeigt auch unsere Verantwortung heute." Das ist auch für Nico entscheidend. „Dies ist ein aktiver Beitrag gegen das gesellschaftliche Vergessen", betont er. Zum Dank für sein Engagement überreichten die beiden Klassen Sven Voigt gemeinsam mit Unterstützung des Vereins der Freunde und Förderer der Berufsbildenden Schulen Burgdorf-Gutscheine im Wert von 150 Euro.

GLAUBENSSACHE

Strandlektüre

Am Altwarmbüchener See, zwischen Sonnencreme und halb geschmolzenem Eis, liegt es immer mit dabei: das eine Buch. Nicht das Dickste, nicht das Spannendste, sondern das eine, das jedes Jahr wieder mitkommt. Die Seiten sind schon leicht gewellt vom letzten Sommer, ein bisschen Sand steckt noch im Einband. Ich schlage es auf, lese ein paar Zeilen, schaue aufs Wasser; und dann ist da mehr als nur Erholung. Da ist ein Innehalten, ein leiser Gedanke, der in mir nachklingt. Strandlektüre. Das sind für mich Worte und Geschichten, die bleiben dürfen. Die nicht verbraucht sind, auch wenn ich sie schon gut kenne. Sie tragen mich von der Liegewiese zu stillen Momenten, die tiefer gehen, vom Alltag zum Urlaub und auch wieder zurück. Und manchmal tragen sie mich sogar ein Stück näher zu mir selbst.

Vielleicht ist es genau das, was ich in diesen Worten suche: Etwas, das nicht vergeht wie ein Sommertag. Strandlektüre kann mehr als Erholung sein; sie kann ein leiser Ausblick auf Erfüllung sein. Ein Vorgeschmack darauf, dass mein Leben mehr ist als die Summe meiner Tage. Etwas, das bleibt, wenn Lachen verhallt und der Abend kühler wird. Etwas, das mich leise begleitet, auch wenn meine Gedanken weiterschweifen.

Maximilian Chmielewski ist Pastor der ev.-luth. Kirchengemeinde Ilten, Höver, Bilm. Foto: privat

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht", heißt es im Matthäusevangelium. Eine gute Strandlektüre ist für mich genau das: Nahrung für meine Seele! Etwas, das bleibt, während der Sommer weiterzieht und der Alltag längst zurückgekehrt ist.

Maximilian Chmielewski, Pastor der ev.-luth. Kirchengemeinde Ilten, Höver, Bilm

Anzeigen/Beilagen ++ Online-Werbung ++ Sondermagazine ++ PR
Jubiläen ++ Veranstaltungen ++ Neueröffnungen
Hier ist Ihre Werbung in guten Händen.
Julia Buchhagen
Mediaberaterin für Burgdorf und Burgwedel
j.buchhagen@madsack.de
Telefon: 05136-89 94 20
Mobil: 0151-14 48 59 18
Marktspiegel
Hannoversche Allgemeine
Neue Presse
4469701_002626

Erinnerung an Schulzeit

Ehemalige Klasse 10a der Realschule trifft sich 50 Jahre nach Abschluss

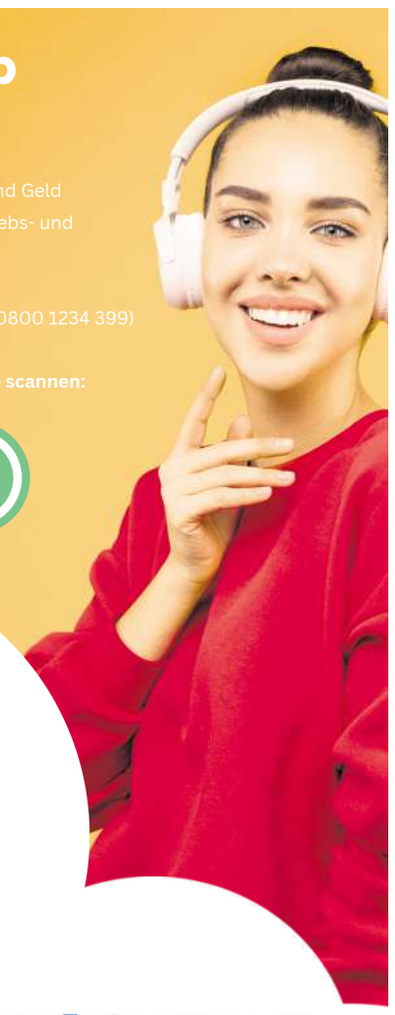
BURGDORF (r/fh). 1976 haben sie an der Realschule Burgdorf ihren Abschluss gemacht – ein halbes Jahrhundert später ist die damalige Klasse 10a nun wieder zusammengekommen, um sich an die gemeinsame Schulzeit zu erinnern. Von einst 32 Schülerinnen und Schülern meldeten sich 20 für das Treffen an. Organisiert hatte das Wiedersehen Marion Gottschalk, die auch ein kleines Rahmenprogramm vorbereitet hatte. Ursprünglich sollten Bundesseniorenspiele mit Dosenwerfen, Dartspiel und Eierlaufen für Bewegung und Unterhaltung sorgen.

Wegen der großen Hitze entschied die Gruppe jedoch gemeinsam, die Spiele ausfallen zu lassen und die Zeit stattdessen für Gespräche und Erinnerungen zu nutzen. Die Gruppe traf sich am frühen Nachmittag bei Karstens Café in Engensen. Gegen Abend ging es dann weiter zum Abendessen im Landgasthof Voltmer. Bei Tisch wurden Geschichten aus der Schulzeit aufgefrischt, Erinnerungen ausgetauscht und viel gelacht. Für viele war es ein gelungener Nachmittag, der zeigte, dass die gemeinsame Schulzeit auch nach fünf Jahrzehnten noch verbindet.

Die ehemalige Klasse 10d der Realschule hat sich 50 Jahre nach dem Abschluss wieder getroffen. Foto: privat

expert
Mit den besten Empfehlungen
Angebot gültig bis 17.07.26
BURGDORF
EHG expert Elektrofachhandel GmbH
31303 Burgdorf · Weserstr. 1
Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33
www.expert-burgdorf.de
LEHRTE
(Firmensitz: Burgdorf)
31275 Lehrte · Parkstr. 30
Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0
www.expert-lehrte.de
CELLE
(Firmensitz: Burgdorf)
29229 Celle · Zur Hasselklink 3
Tel. 05141/93456-0
www.expert.de/celle
COUPON DER WOCHE

PS5-Spiel – Assassin's Creed - Black Flag Resynced - Lauch Edition
• USK: 16
~~59,99~~
56,66
15769001_002626

Schülerjob gesucht?
Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH
Einfach online, telefonisch (0800 1234 399) oder über **WhatsApp bewerben** und den **QR-Code scannen:**

Freie Gebiete:
- Wettmar
- Lehrte
- Ahlten
- Arpke
- Sorgensen
- Hülptingsen
- Dollbergen
Marktspiegel
19997801_002626